

Ein Sommer voll Kultur

Programm präsentiert | In der Leopoldskapelle finden ab dem 23. Juli 13 Kultur-Events statt.

Von Nicole Frisch

MANNERSDORF | Eines war für Schauspielerinnen und Autorinnen Sylvia Haider sofort nach Betreten der Leopoldskapelle im Naturpark Wüste klar: „Dieser Ort war wie geschaffen für einen sommerlichen Veranstaltungsort.“ Sie nahm Kontakt mit der Gemeinde auf und stieß auf Interesse. Nach zehnmonatiger Planung und trotz Corona-bedingter schwerer Rahmenbedingungen steht nun ein Programm mit 13 Veranstaltungen. Die Leopoldskapelle wird damit zum Austragungsort des ersten Mannersdorfer Kultursommers mit Haider als Intendantin.

Den Auftakt machen am Freitag, 23. Juli, die „swingenden

Teufelsgeiger“ Adam und Sandor Javorkai mit Klassik und Gypsy-Musik. Es folgen Kabaretts, Lesungen, Konzerte und Kindervorstellungen (siehe Info-Box). Zum Abschluss am 15. August erinnern Timna Brauer und Elias Meiri in einer musikalischen Lesung an den im Jänner verstorbenen Künstler Arik Brauer.

„Ich bin guter Dinge. Die Leute sind hungrig nach Kultur“, zeigt sich LIM-Kulturstadtrat Johann Kopf zuversichtlich. Die jüngst angekündigten Lockerungen spielen den Veranstaltern in die Hände. Maximal 90 Karten werden pro Vorstellung verkauft. Bei Schlechtwetter wird auf den Maria Theresien-Saal im Schloss ausgewichen.



Bürgermeister Gerhard David, Kulturstadtrat Johann Kopf und Vizebürgermeister Rudolf Ackerl freuen sich auf die Kulturevents in der Leopoldskapelle. *Foto: privat*

Auch wenn alle an einem Strang gezogen haben, war die Finanzierung dennoch schwierig. Da das Gemeindebudget gekürzt wurde, mussten Sponsoren gefunden werden. „Der Kultursommer ist möglich, weil viele

Leute bereit waren, ihn zu sponsorn“, ist Kopf dankbar. Den Aufbau wird das Bauhofteam übernehmen, das Catering der Naturpark-Verein. Vizebürgermeister Rudolf Ackerl (ÖVP) unterstützt mit der Technik.

Die Events im Überblick

- **Sandor und Adam Javorkai.** 23. Juli, 19.30 Uhr
Klassik und Gypsy-Konzert.
- **Adi Hirschal.** 24. Juli, 19.30 Uhr
Lesung aus Hirschals Buch „Da stimmt was nicht“.
- **Uschi Kastner.** 25. Juli, 17 Uhr
Puppentheater Zauberdrache für Kinder.
- **The Base.** 30. Juli, 19.30 Uhr
Die Indie-Rockband spielt ein Konzert vor Mannersdorfer Publikum.
- **Wolfram Berger.** 31. Juli, 19.30 Uhr
Szenische Lesung aus dem Roman „Die Geschicke des braven Soldaten Schwejk während des Weltkrieges“ von Jaroslav Hašek.
- **Christoph Hirschler.** 1. August, 17 Uhr
Zaubershow für das junge Publikum.
- **Pepi Hopf.** 6. August, 19.30 Uhr
Solo-Programm „Sternzeichen Stur“.
- **Agnes Palmisano.** 7. August, 19.30 Uhr
Ein Liederabend von Schubert, über Wiener Lieder bis hin zu Eigenkompositionen.
- **Martha Labil.** 8. August, 17 Uhr
Clownshow für Kinder.
- **Trio Lepschi.** 13. August, 19.30 Uhr
Musikkabarett mit Witz und Charme.
- **Nadja Maleh.** 14. August, 19.30 Uhr
Best of ihrer bisherigen Programme.
- **Timna Brauer und Elias Meiri.** 15. August um 17 und 19.30 Uhr
Musikalische Lesung in memoriam Arik Brauer.



Ein Radwege-Netzwerk soll künftig Sommerein, Mannersdorf und Götzensdorf verbinden. *Foto: Nicole Frisch*

Radwegenetz ausbauen

Lücken schließen | Sommerein, Mannersdorf und Götzensdorf arbeiten ein Maßnahmenkonzept aus.

REGION | Die Verbesserung des Radwegenetzes in Sommerein und Umgebung hat sich die ÖVP zum Ziel gesetzt. Daher hat sie im Dezember einen Dringlichkeitsantrag im Gemeinderat eingebracht. Obfrau Christine Besser wurde daraufhin mit der Koordination beauftragt.

Mit Mannersdorf und Götzensdorf wird nun ein Maßnahmen-

konzept ausgearbeitet. Bestehende Radwege wurden erfasst, gewünschte Routen definiert. Diese werden nun auf Umsetzbarkeit geprüft. „Wir wollen die niederösterreichischen Förderrichtlinien zum Ausbau von Radwegen im ländlichen Raum nutzen und die vorhandenen Radweglücken in der Region schließen“, so Besser.